



# NOTHING MORE

S P I R I T S   E U R O P E A N   T O U R   2 0 2 4

**Alternative-Metal-Band bestätigt vier Shows in Deutschland.**

**Konzerte in Leipzig, Hamburg, Wiesbaden und Köln im Februar 2024.**

**Deluxe-Version des Albums "Spirits" im Handel erhältlich.**

**Allgemeiner VVK-Start am Mittwoch, 27. September 2023.**

---

Frankfurt, 25. September 2023 – Das Rockpublikum schätzt **Nothing More** als eine Band, die bei jedem Auftritt den Spagat zwischen Populismus und Intimität meistert. Das in San Antonio, Texas, stammende Quartett baut aus eingängigen Hooks massive Hymnen und machen den Weg frei für berauschte, zum Nachdenken anregende Emotionalität, die 2024 wieder auf die Bühnen Deutschlands gebracht wird. Die Alternative-Metal-Band macht im Februar nächsten Jahres Halt in Leipzig (Täubchenthal), Hamburg (Markthalle), Wiesbaden (Schlachthof) und Köln (Live Music Hall).

Diejenigen, die die Band bestehend aus Jonny Hawkins (Gesang), Mark Vollelunga (Gitarre), Daniel Oliver (Bass) und Ben Anderson (Schlagzeug) auf Tour mit Hardrock-Schwergepowichten wie Shinedown, Five Finger Death Punch, Breaking Benjamin, Papa Roach und Disturbed gesehen haben, werden bestätigen, was *The Guardian* beobachtet hat: „Die Ängste von **Nothing More** haben eine Raffinesse, die sie über den tumultartigen Pit erhebt.“

*Kerrang!* ernannte **Nothing More** zu einem der 22 Acts, die die Zukunft des Rock neben Nine Inch Nails, Twenty One Pilots und Bring Me The Horizon prägen. Die dreifach Grammy-nominierte und mit Gold ausgezeichneten **Nothing More** veröffentlichten im September 2023 über Better Noise Music die Deluxe-Version ihres von der Kritik hochgelobten Albums „Spirits“ aus dem Jahr 2022. Die LP enthält sechs Bonustracks, darunter drei Live-Aufnahmen - die ersten Live-Veröffentlichungen der Gruppe überhaupt - von ihrem ausverkauften Headliner-Konzert im Irving Plaza in New York. "Dies ist unsere allererste, offizielle Veröffentlichung von Live-Aufnahmen einer elektrisierenden Nacht in NYC", sagt Frontmann Jonny Hawkins. "Die Beziehung, die wir zu unseren Fans haben, ist außergewöhnlich und die Energie dieser Nacht scheint wirklich durch die Aufnahmen hindurch."

Die Mischung aus explosivem Bombast und nuanciertem Storytelling brachte der Band ein halbes Dutzend Top-10-Singles im Mainstream-Rock-Radio ein, darunter der Nr.-1-Hit "Go to War" und der Active-Rock-Chart-Topper "This is the Time (Ballast)". Das 2017 erschienene Album *The Stories We Tell Ourselves* wurde mit drei Grammy Award-Nominierungen gewürdigt, die von einer Welle der Unterstützung durch eine authentische Fangemeinde getragen wurden.



„Spirits“, das vierte Album seit ihrem selbstbetitelten Durchbruch 2014 und das siebte insgesamt, ist sowohl ein Mission-Statement als auch ein Tagebucheintrag. Es dokumentiert eine turbulente Zeit mit einer ermutigenden Kontextualisierung und der bisher fokussiertesten, abenteuerlichsten und intensivsten Musik der Band. "Der natürliche Weg für die meisten Bands in unserem Genre ist es, von heavy zu etwas weniger heavy zu etwas poppiger zu gehen, auf den Mainstream zu zielen", bemerkt Hawkins. "Wir haben die andere Richtung eingeschlagen. Wir haben definitiv Tracks, die etwas zugänglicher sind, aber der Großteil von Spirits ist härter und düsterer." Songs wie "Best Times", "One Way Street", "Tired of Winning", "Turn It Up Like" und der Titeltrack fangen die Verzweiflung und Isolation des Lockdowns ein, die Spirale des Drogenmissbrauchs, den Schmerz zerbrochener Beziehungen und das Überleben in Eigenverantwortung. Abwechselnd philosophisch und urwüchsig ist Spirits ein Triumph. "Dieses Album gibt unseren Fans eine Menge zu kauen", verspricht Hawkins. "Es ist das, was sie mögen, mal zehn."

In "One Way Street" singt Hawkins: "I hope you see only you can make you better". Es funktioniert sowohl als Ermahnung an geliebte Menschen, die sich selbst nicht aus dem Weg gehen können, als auch als Ermutigung, es immer besser zu machen, unsere Fehler einzugestehen und niemals aufzuhören, sich weiterzuentwickeln. In gewisser Weise ist dies eine hervorragende Zusammenfassung der gesamten Geschichte und Mission von **Nothing More**: Reflektieren, Provozieren, Inspirieren.

Die Band wendet sich an Fans von Linkin Park, Incubus, Rage Against The Machine und allen anderen, die mit Authentizität und Integrität Leidenschaft vermitteln. Prägen Sie sich die arena-tauglichen Hooks ein. Lassen Sie sich von der intimen, gemeinschaftlichen Live-Show in den Bann ziehen. Tauchen Sie tiefer ein in die Arbeit von Philosophen und Künstlern wie Eckhart Tolle, Carl Jung und Alan Watts, die die Band inspiriert haben. Bei **Nothing More** ist für jede Art von Rockfan etwas dabei: Gebaut um zu überdauern, hier um zu bleiben.

# NOTHING MORE

S P I R I T S   E U R O P E A N   T O U R   2 0 2 4

05.02.2024      Leipzig / Täubchenthal  
12.02.2024      Hamburg / Markthalle  
26.02.2024      Wiesbaden / Schlachthof  
28.02.2024      Köln / Live Music Hall

***SPECIAL GUESTS: SIM (nur Leipzig und Hamburg), VUKOVI (nur Wiesbaden und Köln), SIAMESE***

**Exklusiver Pre-Sale via CTS & myticket**  
Dienstag, 26.09.2023, 10.00 Uhr

**Allgemeiner Vorverkaufsstart**  
Mittwoch, 27.09.2023, 10.00 Uhr

**Tickets:** [www.myticket.de](http://www.myticket.de)  
**Bestell-Hotline: 040-23 72 400 30**  
(Mo. - Fr.: 10 bis 18 Uhr / Sa.: 9 bis 13 Uhr)  
und bei den bekannten Vorverkaufsstellen.

Weiteres Pressematerial sowie aktuelle Termin-Updates unter  
<https://wizpro.com/nothing-more>

NOTHING MORE

[Website](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [YouTube](#) | [Spotify](#)

Wizard Promotions

[Website](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [YouTube](#) | [LinkedIn](#)